

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Und do abner was widerkeret in hebron. ioab
fūrt in hinderwertz ab zu mitt des tors das er
redt zu im in falsch vnd erschlug in do in dem
nyderteryl des bauchs. vñ er starb zu einer rach
des blutz asahels seins bruders. do das dauid
hōrt das das ding yetzund was geschehen er
sprach. ich bin rein vnd mein reich bey got vñ de
blut abner des suns ner. vntz ewiglich. vnd es
kum auff das haubt ioab. vnd auff alles haubt
seins vaters. mit sol gebresten von dem haubt io
ab. erleydend den flus des samens vnd aussetz
ig. vnd haltend eldperholtz. vnd val in den waf
fen vñ gebreste des brotz. Darumb ioab vñ abi
sai sein brud erschlugē abner. Darumb d̄ er het
erschlagen in gabaon asaheliten brud im streit
Und dauid sprach zu ioab vnd zu allem volck
d̄ do was mit im. Keyssent ewere gewand vñ
werdet angeleget mit secken vnd klagt vor der
leich abner. Und der künig dauid nachholgett
der baren. Vñ do sie hetten begraben abner in
hebron. der künig hub auff sein stym vñ waynt.
auff dem grab. auch alles volck das waint. Der
künig klagt vñ waynet abner vñ sprach. Abner
du bist in keynerweyh tod. als die tregen habe
gewonheyt zesterben. Dein hēnd sein nit gebū
den. vnd dein fūß sein nit beschwert mit ketten
aber du bist genallen als sie haben gewonheyt
zefallen vor den sūnen der bosheit. Und alles
volck samelt sich vnd waynet ob im. Vñ do alle
menig was kumen zeinpfahe die speys mit da
uid noch bey klarem tag. dauid schrour. sagēd.

Dise dig tu mir got vñ dise dig zuleg er. ob ich
versuch das brott oder kein ander ding vor dez
vndergang. Der sunnen. Und alles volck hört
es vnd im geuielen alle ding. die der künig tet in
dem angesicht alles volcks. Und aller pöfel er/
kant an dez tag. vnd alles israhel das es nit w̄
getan. von dez künig d̄ abner der sun ner. ward
erschlagen. Und der künig sprach zu seinem kne
chten. Wisset ir denn mit das auch heut ist ge
ualle d̄ grōste fürst i israhel. Aber noch bin ich
gewollüstiget. vnd ein gesalbter künig. Fürbar
dise man̄ die sun sarue sein mir hart. Der herr
widergeb dem. der do thut das vbel nach sey
ner bosheit.

Das vierde Capitel.

Wie hyssboseth sauls sun ermordet ward. vnd
wie dauid die mōrdere tödtten lyesh.

Nnd do hyssboseth der
sun sauls hett gehört das abner was
geuallen in hebron. vnd sein hēd warē
entbunden. vnd alles israhel was betrübt. vnd
dem sun sauls waren zwey man̄. fürsten der rau
ber d̄ ein hyesh banaa. vñ d̄ nam des andern re
chab. die sun remmon berochtite von den sunē
bēiami. Auch beroth warde geacht vnd bēiami.
Vnnid dy berothiter fluhē i gethai vñ warē so
frēbd vntz zu d̄ zeyt. Vñ ionathe d̄ sun saul w̄
ei sun mit kräcken füsse. Man̄ er was fünfzig